



**OSTERPREDIGT
des heiligen Johannes Chrysostomus
(um ca. 400)**

Wer fromm und gottesfürchtig ist, soll sich an diesem schönen und herrlichen Fest erfreuen.

Wer ein getreuer Knecht ist, gehe fröhlich ein in die Freude seines Herrn.

Wer sich im Fasten verzehrt hat, empfangen jetzt seinen Denar.

Wer von der ersten Stunde an gearbeitet hat, empfangen heute seinen gerechten Lohn.

Wer um die dritte Stunde gekommen ist, soll dankbar feiern.

Wer um die sechste Stunde gekommen ist, soll keine Zweifel hegen, er wird nichts einbüßen.
Wenn jemand bis zur neunten Stunde säumte, soll er ohne Zaudern und Furcht herzutreten.
Und wer erst zur elften Stunde gekommen ist, fürchte sich nicht ob seines späten Kommens.
Denn der Herr ist großzügig, Er nimmt den Letzten wie den Ersten an.
Er lässt den Arbeiter der elften Stunde zur Ruhe eingehen ebenso wie den, der von der ersten Stunde an gearbeitet hat.
Mit dem Letzten hat Er Nachsicht, für den Ersten trägt Er Sorge.

Jenem gibt Er, und diesem schenkt Er.
Die Werke nimmt Er an und der gute Wille ist Ihm lieb.
Die Tat ehrt Er, und die Bereitschaft lobt Er.
Gehet also alle ein in die Freude eures Herrn!

Ihr Ersten und ihr Letzten, empfangt euren Lohn!
Ihr Reichen und ihr Armen, jubelt miteinander!
Ihr Enthaltamen und ihr Sorglosen, ehrt diesen Tag!
Die ihr gefastet habt und die ihr nicht gefastet habt, freut euch heute!
Der Tisch ist gedeckt, tretet alle herzu und genießt!

Das gemästete Kalb ist groß, niemand gehe hungrig hinaus!
Freut euch alle am Gastmahl des Glaubens!
Freut euch alle am Reichtum Seiner Güte!

Niemand beklage seine Armut, denn erschienen ist das Reich für alle!

Niemand trauere ob seiner Sünden, denn Vergebung ist aus dem Grabe aufgeleuchtet!

Niemand fürchte den Tod, denn der Tod des Erlösers hat uns frei gemacht!

Er hat den Tod vernichtet, von dem Er umfangen war.

Er hat der Hölle ihre Beute weggenommen!

Er, der zur Hölle hinabfuhr, ließ sie Bitterkeit erfahren, als sie von Seinem Fleisch kostete!

So hatte es Jesaja vorausgesagt:

„Die Hölle ward voll Bitterkeit, als sie Dir dort unten begegnete!“

Sie war voll Bitterkeit, denn sie wurde überwunden!

Sie war voll Bitterkeit, denn sie wurde verspottet!

Sie war voll Bitterkeit, denn sie wurde tödlich besiegt!

Sie war voll Bitterkeit, denn sie wurde gestürzt!

Sie war voll Bitterkeit, denn sie wurde gebändigt!

Die Hölle nahm einen Leib und stieß auf Gott!

Sie nahm Irdisches und traf auf Himmlisches!

Sie nahm, was sie sah, und kam zu Fall durch das, was sie nicht sah!

Tod, wo ist dein Stachel?
Hölle, wo ist dein Sieg?

Christus ist auferstanden, und du bist niedergeworfen!
Christus ist auferstanden, und die Dämonen sind
gefallen!

Christus ist auferstanden, und es freuen sich die Engel!
Christus ist auferstanden, und das Leben waltet!
Christus ist auferstanden, und kein Toter ist mehr im
Grabe!

Denn Christus ist zum Erstling der Entschlafenen
geworden, da Er von den Toten auferstand.

Ihm gebührt Lob und Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

CHRISTUS IST AUFERSTANDEN!

ER IST WAHRHAFT AUFERSTANDEN!